

Die Weg-Gottesdienste im Einzelnen

Die Weg-Gottesdienste haben je nachdem folgende Themen (Anzahl variiert):

Weg-Gottesdienst 01: Ich bin getauft

Weg-Gottesdienst 02: Jesus macht mein Leben hell

Weg-Gottesdienst 03: Der Weg in die Stille - Was ist beten?

Weg-Gottesdienst 04: Ich bringe meine „Scherben“ zu Gott

Weg-Gottesdienst 05: Beichten ist wie Abstauben - wieder kostbar machen.

Weg-Gottesdienst 06: Gott spricht durch die heilige Schrift

Weg-Gottesdienst 07: Ich will auf Gott hören

Weg-Gottesdienst 08: Heilige Orte

Weg-Gottesdienst 09: Jesus bleibt bei seinen Freunden

Weg-Gottesdienst 10: Jesus stirbt – Jesus lebt - ein Kinderkreuzweg

Weg-Gottesdienst 11: Jesus bleibt bei uns

Weg-Gottesdienst 12: Jesus – ein Schatz in meiner Hand

Weg-Gottesdienst 13 (nach der EK): Segen und Sendung - mit Segnung der Andachtsgegenstände

Aufbau eines Weg-Gottesdienstes

Der Weg-Gottesdienst ist ein Wortgottesdienst, in dem die Kommunionkinder-Kinder Schritt für Schritt an den Kirchenraum, die Liturgie und die Heilige Messe herangeführt werden.

Der Aufbau der Weg-Gottesdienste ist weitestgehend identisch, je nach Thema gibt es kleine Variationen, aber die Grundelemente finden immer gleich statt und bilden das Gerüst für alle Weg-Gottesdienste:

Eröffnende Elemente:

- Sammlung und Begrüßung vor der Kirche
- Prozession zum Einzug in die Kirche (im hinteren Teil niederknien)
- Einladung zu einer kurzen Stille
- Einleitendes Gebet
- Kreuzzeichen

Zentrale Elemente

- Katechese zum Thema
- Biblische Geschichte
- Kurzes Gespräch mit den Kindern
- Weg in die Stille

Gefalltete Hände an die Stirn = Gott, ich schicke meine Gedanken zu dir

Gefalltete Hände an den Mund = Gott, ich will mit dir sprechen,

Gefalltete Hände auf das Herz = Gott, ich öffne dir mein Herz

Abschließende Elemente

- Vater Unser
- Kreuzzeichen
- Kniebeuge zum Tabernakel
- Prozession zum Eingang der Kirche
- Verabschiedung und Entlassung